

Offene Türen in der Letschiner Schule

vielfältige Inhalte an der „Schule mit hervorragender Berufsorientierung“ bereiten aufs Leben vor.

Am 12.02.2010 war es wieder soweit, die Letschiner Schule öffnete ihre Türen für Schüler und Eltern, die sich in den nächsten Wochen für eine weiterführende Schule entscheiden müssen. Ein engagiertes Lehrerkollegium und fleißige Schüler haben alles daran gesetzt, ihren Gästen den Schulalltag in frisch renovierten Räumen auf interessante Art und Weise zu präsentieren.

Gleich beim Betreten des Schulgebäudes wurden alle Gäste von der Schulleiterin Frau Fröhlich begrüßt. Sie informierte über den integrativen Unterricht und die Möglichkeiten der Binnendifferenzierung. Betont werden sollte an dieser Stelle nochmals, dass an unserer Schule alle Schulabschlüsse möglich sind: die erweiterte Berufsbildungsreife, die Fachoberschulreife (FOR) und auch die FOR - mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Außerdem wurden das „Starterpaket“, welches auch im nächsten Schuljahr als Geschenk an die neuen 7-Klässler überreicht werden soll, und der gemeinsame Schulplaner aller Schüler unserer Schule vorgestellt.

Unter dem Titel „Schule mit hervorragender Berufsorientierung“ bestehen in Letschin die Möglichkeiten des Praxislernens ab Klasse 7. Gemeinsam mit dem sozialen Lernprogramm „Lions Quest“, der Berufseinstiegsbegleitung, der 2. Chance und der Schulsozialarbeit wird zusammen mit externen Partnern eine gute Basis geboten, um die Schüler auf das Leben vorzubereiten.

Höhepunkt des Abends waren zweifelsohne die Präsentationen zweier Projekte. Die 6. und 7. Klassen gestalten in jedem Schuljahr ein inzwischen zur Tradition gewordenes gemeinsames Projekt, diesmal zum Thema „Afrika“. Der rhythmische Klang der Trommeln begleitete durch den Abend. Afrikanische Masken und Gerichte lockten die Besucher in den Präsentationsraum dieses Projekts.

Die 8.-10 Klassen stellten ihre Ergebnisse des Projekttages „Prima Klima!?“ vor, unter anderem waren, Kawas Mindmaps und ABC- Listen zum Film der Ökofilmtour „CO₂- Erde außer Atem“ zu sehen. Einen anderen kreativen Zugang zum Thema „Prima Klima!?“ zeigten die Kunstwerke aus Müll, die in den 8. Klassen entstanden waren.

Im Kaffeestübchen wurden zum Abschluss des Abends vom Letschiner Schulförderverein Kaffee und Schmalzstullen gereicht.

A. Gewinner und J. Behrend

